

Baumstark als Ersatzkraft dabei

KEGELN: Gerolsheimer Zweitliga-Damen treffen auswärts auf Verfolger Haibach

GEROLSHEIM. In der Zweiten DCU-Bundesliga Nord kommt es am Sonntag zum Duell der Verfolger: Die Keglerinnen des TuS Gerolsheim treffen um 12 Uhr auswärts auf den TV Haibach. Beide Teams sind derzeit punktgleich.

Beide Mannschaften mussten bislang nur eine Niederlage hinnehmen, jeweils gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter FC Laufach. Die Gerolsheimerinnen, die mit 10:2 Zählern den zweiten Platz einnehmen, würden sich mit einem Sieg ein Zweipunkte-Polster auf den Dritten, Hai-

bach, verschaffen. „Wir wollen an Spitzenreiter Laufach dranbleiben und die Partie unbedingt gewinnen“, sagt TuS-Sportwartin Tina Wagner.

In Haibach muss Gerolsheim zwar auf den weniger beliebten Plattenbahnen antreten, die Anlage dort lasse aber hohe Ergebnisse zu, erklärt Wagner. Sie ist gewarnt: „Die Haibacherinnen haben ihre Bahnen im Griff.“ Spielerinnen wie Claudia Henn, Elisabeth Reis und Caroline Einhäuser seien in der Lage, zu Hause Ergebnisse an die 500 Holz abzuliefern. „Da müssen wir von Anfang an durch die Bank Druck ausüben.“

Die Gäste treten mit der gleichen Aufstellung an wie beim Heimsieg vor zwei Wochen gegen Falkeneck Riederwald. Sarah Ringelspacher und TuS-Kapitänin Lisa Köhler bestreiten den ersten Durchgang. Im Mittelpaar gehen die zuletzt stark aufspielende Anita Reichenbach und Bianka Wittur auf die Bahnen. Zum Schluss greifen Michaela Houben und Tina Wagner zur Kugel. Als Ersatzspielerinnen stehen Tanja Schmitt und Neuzugang Simone Baumstark bereit. Letztere kam wegen einer Handverletzung noch nicht zum Einsatz, befindet sich aber wieder im Training. |gnk